

## Hamburger Michel 2015

Das Hamburger Michel Turnier ist ein Juniorenturnier, das immer gut besucht wird, meist liegt es günstig vor den Deutschen Meisterschaften, so dass viele Fechter von außerhalb Hamburgs dies noch als Training nutzen, für Hamburg geht es vor allem um Qualifizierungspunkte.

Auf dem diesjährigen Turnier, jetzt am Samstag in der Regionalsporthalle Volksdorf, trafen sich Fechter aus dem gesamten Bundesgebiet und Dänemark. Bei den Herren startete eine Gruppe von 21 Fechtern, bei den Damen traten 18 Fechterinnen an.

Für den TV Uelzen und als einzige Niedersächsin trat Charlotte Boldt als A-Jugendliche bei den älteren Juniorinnen an. Die Vorrunde wurde auf drei Bahnen ausgefochten, hier hatte sie ein 6er-Feld vor sich. Nur die Ranglisten Vierte (1. in der A-Jugend in Hamburg) Anna Seidel konnte Charlotte etwas bremsen und gewann mit einem 5:2 knapp in der Fechtzeit. Die anderen vier Gefechte entschied Charlotte leicht für sich, zumeist schon kurz nach Betreten der Fechtbahn.

In der folgenden Setzrunde hatte sie wieder ein 6er-Feld. Und gleich die ersten vier Gefechte entschied sie spielend wieder für sich. Das 5te Gefecht gegen Henrietta Holze (6. der Juniorenrangliste Westfalen, 2. der A-Jugend) wurde schon etwas anstrengender, sie unterlag der Westfälin mit 1:5, ihre einzige Niederlage in dieser Runde.

Im Gesamtklassement erreichte Charlotte somit den 4. Platz für den Direktausscheid. Der erste Direktausscheid ging gegen Johanne Sophie Beer, und Charlotte hatte doch zuerst Mühe in den Wettkampf zu finden. Dann aber hatte sie es eilig und beendete das Gefecht schon zu Beginn der 2. Minute mit einem 15:10 zu ihren Gunsten ( die Fechter haben 3 X 3 Minuten plus 2 X 1 Minute Pause).

Der zweite Direktausscheid ging nun gegen Sofia Knap. Beide stehen auch auf Bundesturnieren auf der Planche, haben aber noch nicht einmal gegeneinander fechten dürfen. Es sollte ein spannender Kampf werden. Im ersten Drittel lag Charlotte allerdings schon mit 3:8 zurück, eine sehr defensive Gegnerin, Charlotte verlor Ende des zweiten Drittels mit 5:15 im Viertelfinale.

Platz 5 von 18 Fechterinnen ist ein gutes Ergebnis und eine echte Verbesserung zum Vorjahr. Als Wettkampfvorbereitung für die Deutschen Meisterschaften der Florett-Junioren in zwei Wochen in Weinheim war es ein gelungenes Turnier.

Bericht: Sybille Boldt